

LEIQUOL 86 (FM)

Betonfließmittel für Beton nach EN 934-2:T3.1/3.2

Einsatzbereich: LEIQUOL 86 (FM) ist hervorragend geeignet als Fließmittel für den konstruktiven Ingenieurbau. Kann bei normalen und kalten Temperaturen im Transportbetonbereich, sowie ganzjährig auch im Fertigteilwerk eingesetzt werden. Entspricht der Empfehlung des BVM. Für Spannbeton zugelassen.

Wirkung: LEIQUOL 86 (FM) wirkt chemisch und physikalisch wodurch eine intensive Dispergierung des Zementleims erreicht wird. Hierdurch kommt es zu einer starken Erniedrigung der Viskosität der Zementpaste, was im Beton zu einer weicheren Konsistenz führt.
Das Zusatzmittel führt zu guten Früh- und Endfestigkeiten.
LEIQUOL 86 (FM) kann in Kombination mit Luftporenbildner MISCHÖL K .1 (LP) verwendet werden. Kombinationszeugnis liegt vor.
Kombination mit Phosphatverzögerer LEIFELS VERZÖGERER 32 (VZ) möglich.

Techn. Daten:

Hauptwirkstoffgruppe:	Naphthalinsulfonsäurekondensat
Farbe und Lieferform:	dunkelbraune Flüssigkeit
Löslichkeit:	in Wasser
ph - Wert:	ca. 8,5
Dichte	ca. 1,13 +- 0,03
Chloridgehalt:	< 0,1 %

Dosierung und Verarbeitung: Die zulässige Zusatzmenge beträgt 0,2 bis 2,0 % zum Zement.
Die erforderliche Zugabemenge richtet sich nach der gewünschten Betonkonsistenz und muß durch Erstprüfung nach DIN EN 206 und DIN 1045-2 festgelegt werden. Die Richtlinien zur Herstellung und Verarbeitung von Fließbeton sind zu beachten. Das Zusatzmittel kann mit dem Anmachwasser direkt oder bei Fließbeton auf der Baustelle in den bereits vorgemischten Beton gegeben werden. Für eine ausreichende und gleichmäßige Untermischzeit ist zu sorgen.

Toxikologie und Ökologie: Bei sachgemäßer Verwendung sind keine besonderen Schutzmaßnahmen erforderlich. Gegebenenfalls benetzte Kleidung entfernen, benetzte Haut mit viel Wasser spülen. Verschüttete Substanz mit Füllstoffen aufsaugen und vorschriftsmäßig beseitigen.

Lieferung: 1000 kg Container, Fässer 210 kg bfn, Kanister 28 kg bfn.

Lagerung: Vor Frost schützen. Bei normaler Lagerung Mindesthaltbarkeit 1 Jahr.

HINWEIS: Alle Angaben sind unverbindlich, da der Einsatz der Produkte auf die örtlichen und technischen Gegebenheiten abgestimmt werden muß. Der Verarbeiter muß eigene Untersuchungen und Prüfungen vornehmen um die Wirkung und Eignung unserer Produkte in seinem Verwendungsbereich zu verantworten. Vor Anwendung Erstprüfung nach DIN EN 206 und DIN 1045-2 erforderlich.
Mit Erscheinen dieses Merkblattes sind die vorausgegangenen Ausgaben ungültig.

Stand 01.2013

Leifels Betonchemie GmbH & Co. KG
Fabrik chemischer Baustoffe

Otto Lilienthal Str. 9-11, D-33181 Bad Wünnenberg-Haaren
Tel.: 02957/1465 - Fax: 02957/995002 - Email: info@leifels.de